HEIMSPIEL

OBERLIGA 2025/2026



Samstag, 15.11.2025 19:30 Uhr Mittelschulhalle

Wo geht die Reise hin?

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den HC Erlangen III!

Am heutigen Samstagabend trifft der TSV Roßtal auf den HC Erlangen III. Nach zwei sieglosen Heimspielen in Folge und Tabellenplatz 9 muss die Erschde dringend eine Leistungssteigerung in allen Bereichen an den Tag legen, um endlich die Punkte 6 und 7 einfahren zu können.

Am vergangenen Wochenende setzte es eine weitere Niederlage – und das beim Martinimarkt-Heimspiel. Nach einer katastrophalen Leistung in Halbzeit eins mit technischen Fehlern und daraus resultierenden Gegenstößen am Fließband kämpfte man sich in Hälfte zwei noch auf ein Tor heran. Doch der Ausgleich gelang nicht, sodass die Erschde unter dem Strich wiederholt in dieser Saison weit weg vom eigentlichen Leistungsmaximum spielte und die Punkte der Gastmannschaft überlassen musste.

Der heutige Gegner ist die dritte Mannschaft des HC Erlangen. Es ist nur schwer auszurechnen, mit welchem Kader die Gäste heute auflaufen. In der bisherigen Saison trat man beispielsweise gegen Marktsteft am ersten Spieltag nicht an und verlor auswärts beim Tabellenzehnten in Hochfranken. Ansonsten gelangen jedoch teils deutliche Siege mit jeweils einer sehr hohen eigenen Trefferanzahl von bis zu 41 Toren. Bester Werfer im bisherigen Saisonverlauf ist Elijah Boumediene mit 7,4 Treffern pro Spiel im Schnitt. Der Großteil der Mannschaft spielt parallel in der A-Jugend-Bundesliga. Trainiert wird das Team von Tobias Wannenmacher, der in der vergangenen Spielzeit als "Nachwuchstrainer der Saison" in Deutschland ausgezeichnet wurde und die A-Jugend zur Deutschen Meisterschaft coachte. Man wird davon ausgehen können, dass die Erlanger – in welcher Formation auch immer – einen technisch hochwertigen und vor allem schnellen Handball auf die Platte bringen werden, der der Erschden alles abverlangen wird.

Nach der heutigen Partie stehen für das Team um Kapitän Chris Nepf zwei Auswärtsspiele in Münchberg und Stadeln an, bevor die Hinrunde mit dem letzten Heimspiel des Jahres am 13.12. gegen Hochfranken abgeschlossen wird.

Bitte beachten:

Verbot von Trommeln, Tröten und anderen Lärminstrumenten in der Mittelschule!

Ausgenommen samstags ab 17.00 Uhr.

Haarstüble

Gitti Habison

Fliederweg 2 • 90574 Roßtal Telefon 09127 579378

Individuelle Terminvereinbarung!!!



Oberliga 2025/2026 Aktuelle Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	Ν	Tore	Diff	Punkte
1	SG Helmbrechts/Münchberg	6	4	1	1	159:156	3	9:3
2	HC Erlangen III	6	4	0	2	179:145	34	8:4
3	SG DJK Rimpar II	6	4	0	2	191:173	18	8:4
4	HC Forchheim	6	4	0	2	167:163	4	8:4
5	HSG Lauf/Heroldsberg	6	4	0	2	150:149	1	8:4
6	TV Marktsteft	7	4	0	3	177:176	1	8:6
7	HSG Rödental/Neustadt	6	3	1	2	168:166	2	7:5
8	SG Auerbach/Pegnitz	6	3	0	3	167:167	0	6:6
9	TSV Roßtal	7	2	1	4	207:207	0	5:9
10	HSV Hochfranken	6	2	0	4	172:171	1	4:8
11	MTV Stadeln	6	1	1	4	149:159	-10	3:9
12	DJK Waldbüttelbrunn II	6	0	0	6	140:194	-54	0:12

Die letzten Ergebnisse

Sa.	25.10.2025	17:00	MTV Stadeln	HSV Hochfranken	27:22
		19:30	DJK Waldbüttelbrunn II	HSG Rödental/Neustadt	24:30
		19:45	SG Helmbrechts/Münchberg	HC Forchheim	24:28
		20:00	TV Marktsteft	SG Auerbach/Pegnitz	24:28
So.	26.10.2025	15:00	HC Erlangen III	SG DJK Rimpar II	40:28
		16:30	HSG Lauf/Heroldsberg	TSV Roßtal	27:31
Sa.	01.11.2025	19:30	TSV Roßtal	TV Marktsteft	28:31
Sa.	08.11.2025	19:30	TSV Roßtal	HC Forchheim	27:30

Die Spiele an diesem Wochenende

Sa.	15.11.2025	17:00	HSV Hochfranken	HSG Rödental/Neustadt
		17:30	DJK Waldbüttelbrunn II	HSG Lauf/Heroldsberg
		18:00	HC Forchheim	TV Marktsteft
		18:00	SG Auerbach/Pegnitz	MTV StadeIn
		19:30	TSV Roßtal	HC Erlangen III
So.	16.11.2025	15:00	SG DJK Rimpar II	SG Helmbrechts/Münchberg
Sa.	15.11.2025	17:00	HSV Hochfranken	HSG Rödental/Neustadt

SPONSORING



Du hast Interesse an einem Sponsoring beim TSV Roßtal Handball? Dann melde Dich unter handball-sponsoring@tsv-rosstal.de!

Gasthof "Weißes Lamm"

Hans Günther Fischhaber

- · Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- · Stets gepflegte



Marktplatz 6 • 90574 Roßtal Telefon 09127/57585

TSV Roßtal – HC Forchheim 27:30 (10:18)

Samstag, 08.11.2025, 16:30 Uhr

Roßtal – qou vadis?

Ja, diese Überschrift taucht alle Jahre wieder in den Berichten bei der Erschden auf. Zu oft spielt man inkonstanten Handball, rutscht in Tabellenregionen ab, in denen man nichts zu suchen hat – so zumindest die eigenen Ansprüche. Daher immer wieder die Frage, wohin es für den TSV Roßtal schon wieder mal gehe... Das zweite Heimspiel in Folge verloren, wieder vermeidbar – wieder ärgerlich – wieder Ratlosigkeit – wieder Ernüchterung. Nach einer desolaten ersten Halbzeit, in der man nicht nur die Butter vom Brot, sondern auch sein gesamtes Pausengeld abgeben musste, konnte eine starke Aufholjagd im zweiten Abschnitt nicht belohnt werden. Zu groß war der Rückstand. Doch erstmal der Reihe nach...

Martinimarkt, volle Halle, gute Stimmung und eine souveräne Mannschaftsleistung, um die vermeidbare Niederlage der Vorwoche vergessen zu machen? Fast alle Punkte konnten abgehakt werden – leider nur der letzte nicht. Die Voraussetzungen waren auch nicht die besten. Abwehrspezialist und Torgefahr von Linksaußen Schmidt befindet sich am anderen Ende der Welt im wohlverdienten Sommerurlaub und Spielmacher und Strippenzieher Ehrmann erlitt im Abschlusstraining einen Muskelfaserriss in der Wade und wird dem Team das restliche Kalenderjahr fehlen. Mit dem Ausfall von 2 Stammspielern wurde in das Spiel gegen den Aufsteiger aus Forchheim gegangen. Dass diese nicht zu unterschätzen waren, bewiesen sie unter anderem mit einem Auswärtssieg beim Spitzreiter aus Helmbrechts. Starke Keeper und ein schnelles Umschaltspiel ist die Stärke der Oberfranken – und diese spielten sie vor allem im ersten Spielabschnitt eindrucksvoll unter Beweis. 6 Gegenstoßtore waren es (Schätzung). Man war auf der Bank fuchsteufelswild und am Spielfeld wurden Köpfe hängen gelassen. K*rwa – was ist da los? Auch Auszeiten brachten keine Stabilität in Angriff oder Abwehr. Ein oder zwei Kreuzungen und ein Forchheimer war auf und davon. Bühler und Hagen waren die Leidtragenden. Im Angriff versuchte man über den großgewachsenen Innenblock zu werfen – leider mit wenig Erfolg. So stand es ernüchternd 10:18 aus Sicht der Hausherren.

Zweite Halbzeit mit großem Kampfgeist – doch das Glück fehlt am Ende

Nach dem Seitenwechsel kam der TSV Roßtal deutlich wacher aus der Kabine. In der Abwehr packte man entschlossener zu und durch eine doppelte Manndeckung ergaben sich nun für den TSV Roßtal Ballgewinne ergaben sich immer wieder Chancen zum schnellen Gegenzug. Doch trotz vieler klarer Möglichkeiten wollte der Ball einfach nicht häufig genug den Weg ins Tor finden – technische Fehler und Fehlwürfe verhinderten, dass Roßtal das Spiel endgültig drehen konnte.

Angetrieben vom Publikum und getragen von viel Moral kämpfte sich das Team Tor um Tor heran. Zwischenzeitlich schien der Ausgleich nur eine Frage der Zeit zu sein. Doch Forchheims Torhüter-Gespann erwischten einen Sahnetag und entschärften mehrere freie Würfe – Momente, die dem TSV letztlich das Genick brachen. Am Ende verliert man nicht gänzlich unverdient mit 27:30. Am Ende war die Hypothek aus der ersten Halbzeit einfach zu groß.

Fazit:

Roßtal zeigte in der zweiten Hälfte großen Einsatz, Moral und den klaren Willen, das Spiel noch zu drehen. Nach schwächerem Beginn kämpfte sich die Mannschaft eindrucksvoll zurück, ließ aber zu viele hochkarätige Chancen liegen. Am Ende fehlte das letzte Quäntchen Glück, um sich für die starke Aufholjagd zu belohnen. Trotzdem kann das Team auf diese Leistung aufbauen – mit der gezeigten Einstellung (vor allem in Durchgang 2) wird sich der Erfolg bald wiedereinstellen.

Gleich am nächsten Samstag steht das dritte Heimspiel in Folge an – die Wundertüte und dritte Mannschaft des HC Erlangens ist zu Gast. Wer aufläuft, wird sich erst kurz vor Spielbeginn zeigen – junge Talente aus einer Mischung von der zweiten Mannschaft (3.Liga), welche Spielpraxis sammeln sollen oder noch jüngere Talente vom amtierenden deutschen A-Jugendmeister. So oder so wird es ein richtig schweres Spiel. Eines ist aber gewiss – es wird schnell werden.

Physis vs. Schnelligkeit – jugendlicher Tatendrang vs. Erfahrung – Bayerns größter Verein vs. Markt – es wird spannend. Stay tuned

HAGW

TSV Roßtal – TV Marktsteft 28:31 (14:14)

Samstag, 01.11.2025, 19:30 Uhr

Viel vorgenommen – wenig umgesetzt – K*rwa!

Man wollte in Roßtal eine Serie starten – man holte aus den letzten 3 Partien 5 Punkte - um weiter ein Wörtchen um die oberen Plätze mitzureden. Eine akribische Vorbereitung auf das Angriffssystem der Gäste aus Marktsteft, mehrere Lösungsvorschläge durch Coach Vlady und doch steht man am Ende mit 0 Punkten in der Hand und fragt sich: "K*rwa, wieso?" Um das zu beantworten, müssen wir die Ereignisse der Reihe nach durchgehen…

Das Angriffsspiel der Gäste aus Marktsteft ist eigentlich schnell erklärt: Man gebe Seitz Sebastian den Ball und er wird schon was daraus machen. Das war es auch schon. Das wusste man auch in Roßtal. Man stand vor der Entscheidung, ob man von Anfang an den Spieler, der momentan 10 Tore pro Spiel wirft, manndecken solle oder ob Veteran Schmidt sich dieser Herkulesaufgabe stellen möchte. An Selbstvertrauen mangelt es der Nummer 3 vom TSV Roßtal nicht und so wollte er das direkte Match-Up haben. Die weitere Devise war auch soweit klar: Lasst die anderen machen und Würfe aus der zweiten Reihe. Der Plan war also klar. Doch auch wenn man sich viel vornahm, manchmal hapert es an der Umsetzung.

Kurzfassung: Seitz erzielte selbst 10 Tore und setzte seine Mitspieler immer wieder sehenswert in Szene und Würfe aus der zweiten Reihe wurden reihenweise vom gut aufgelegten Torwart der Gäste entschärft.

Man startete das Spiel vor einer lautstarken Kulisse mit einem schönen Rückraumtor von Capitano Nepf, der das Spiel auf der Halblinken begann. Doch auch Seitz erzielte gleich seinen ersten Treffer. Coach Makowiejew war schon nach 3 Minuten heiß gelaufen und nach 9 Minuten bei einem Zwischenstand von 4:5 nahm er gleich die erste Auszeit und faltete das Team zusammen (zurecht). Man stand zu lethargisch in der Abwehr, bekam auf niemanden so richtig Zugriff und verwarf vorne immer wieder klarste Bälle. Die Auszeit schien erstmal nicht zu fruchten. Die Gäste erhöhten zwischenzeitlich auf 7:10. Doch dann schien ein Ruck durch die Mannschaft zu gehen und man holte Tor um Tor auf und in Minute 27 stellte Schmidt auf 12:10. 17 Sekunden vor dem Halbzeitpfiff ging man durch Wilhelm mit 14:13 in Führung, doch man bekam wenige Sekunden vor dem Pausentee ein unglückliches Gegentor. So ging es mit einem leistungsgerechten Unentschieden zum Pausentee.

Die Halbzeitansprache war sehr taktisch geprägt. Nach 10 Minuten ging man aus der Kabine, sollte sich jetzt k*rwa nochmal an den Plan halten und endlich konsequent verteidigen und im Angriff den Torwart etwas mehr anschauen.

Doch was hilft der beste Plan, wenn das Ausführen einfach nicht klappen will. Man bekam einen Siebenmeter gleich nach wenigen Sekunden gegen sich. Dieser wurde getroffen und diesen Rückstand sollte man nicht mehr egalisieren können. Man lief das ganze restliche Spiel einem 1-4 Tore Rückstand hinterher. Leider bekamen die sonst sehr starken Roßtaler Keeper an diesem Tag wenig Hände an den Ball, sodass man in kritischen Phasen kaum Stopps generieren konnte. Im Gegensatz zum Gästekeeper, welcher einen Sahnetag erwischte. So führten die Gäste, welche lautstark von ihrem Fanblock unterstützt wurden die ganze zweite Hälfte und gewinnen am Ende auch verdient mit 28:31 gegen Roßtal.

Dass die Enttäuschung groß war, muss hier nicht groß beschrieben werden. Man hat sich viel vorgenommen und ausgerechnet. Doch mal ist man der Hund und mal der Baum. Das gehört zum Sport (leider) dazu. Aber wie sagte schon Henry Ford: "Misserfolg ist die Chance, es beim nächsten Mal besser zu machen." Und dieses nächste Mal ist bereits am 8.11. schon wieder in der Mittelschulhalle Roßtals gegen den Handballclub aus Forchheim. Der Aufsteiger ist nicht zu unterschätzen, spielen dort doch einige Spieler mit langjähriger höherklassiger Erfahrung in diesem Team.

Es ist ein Hexenkessel zu erwarten. Martinimarkt, Heimspiel, geile Fans und Heimsieg! So die altehrwürdige Tradition! Spoiler – die wird bestand haben!

HAGW

Die Erschde in der Saison 2025/2026



Hintere Reihe v.l.n.r.:

Erik Waßmann (21), Nicolas Nepf (32), Christoph Nepf (22), Cedric Heiniger (71), Marco Ehrmann (4), Marcel Cisse (5), Dominik Bühler (9), Władysław Makowiejew (Trainer)

Vordere Reihe v.l.n.r.:

Timo Matschl (65), Christian Krach (2), Dominik Schmidt (3), Ansgar Haubold (55), Andre Schramm (16), Fabian Bühler (1), Wolf Hagen (29), Kai Haltrich (14), Lukas Gruber (33), Emil Wilhelm (7), Simon Meßthaler (11)



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Von Kleinstaufträgen bis hin zur kompletten Gestaltung Ihrer Außenanlage.

- 09127-579384
- info@garten-kolbe.de



Handball Förderverein



Der "Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V." hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Landesliga-Saison der "Erschden" als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?

So einfach geht's: Beitrittserklärung, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der "Erschden" abgeben!

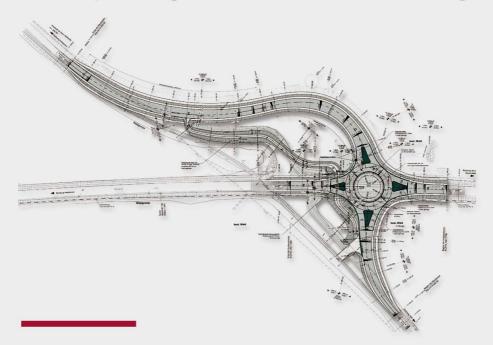


INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure

Stadtplaner

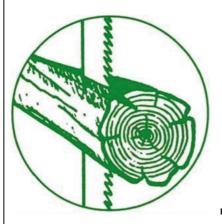
Vermessung • Planung • Bauleitung Bauleitplanung • Architekturvermessung



Gewerbestraße 9 91560 Heilsbronn info@christofori.de Telefon: 09872 95 711 - 0 Telefax: 09872 95 711-65 www.christofori.de



mobilesholzsägewerk.de



Sägewerk – Hobelwerk

Ihr Partner für Lohnschnitt, Schnittholz und mehr.

Die Säge, die zu Ihrem Holz kommt.

Helmut Rutsch Tel. 09127 954264

Statistiken / Torschützenliste "Erschde"

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	Tore / davon 7m	2 Minuten	<u>Gelb</u>	Rot
Brockschmidt, Lars	2	-	-	-	-
Bühler, Dominik	7	16	5	1	1
Bühler, Fabian (TW)	7	-	-	-	-
Cisse, Marcel	6	17	-	-	-
Ehrmann, Marco	5	20/3	-	1	-
Gruber, Lukas	7	9	14	- 1	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	3	-	11-15	- -]	-
Haltrich, Kai	6	2		- 1	-
Haubold, Ansgar	7	41	2	-	-
Heininger, Cedric	-	_	-		-
Krach, Christian	7	16/6			-
Meßthaler, Simon	5	11	3	1	-
Matschl, Timo	6	8	2	37.A	-
Nepf, Christoph	7	22	4	1	-
Nepf, Nicolas	7	3	- 0) /-	-
Schmidt, Dominik	5	31/14	2	2	1
Schramm, André (TW)	7	2		<u> </u>	-
Wilhelm, Emil	7	19	1	-	-
Waßmann, Erik	1	1	-	-	-
Makowiejew, Władysław (Trainer)	6	-	-	3	-
Bonakdar, Arian (MV)	5	-	-	1	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:

www.tsv-rosstal.de www.tsv-rosstal.de/handball

Damen I

Tabellenführer gegen Tabellenschlusslicht

Am morgigen Sonntag steht in der Bezirksoberliga ein Duell der Gegensätze an: Die Roßtaler Damen, derzeit mit 10:0 Punkten souveräner Tabellenführer, empfangen in eigener Halle das Tabellenschlusslicht SpVgg Mögeldorf.

Die zweiwöchige Spielpause hat Coach Alex Brandscher genutzt, um an der Abwehrarbeit zu feilen. "Wir wollten die Abstimmung in der Defensive verbessern und noch kompakter stehen", so der Trainer. Schließlich war die Abwehr in den letzten Partien zwar solide, aber nicht immer durchgehend stabil. Mit einer bislang überzeugenden Saisonleistung im Angriff gehen die Damen aber selbstbewusst in die Partie. In der eigenen Halle will man an die bisherigen Erfolge anknüpfen und die Spitzenposition weiter festigen. Die Gäste aus Mögeldorf reisen dagegen mit einer ganz anderen Ausgangslage an. Als Tabellenletzter steht die Mannschaft bereits unter Druck und wird sich daher keinesfalls kampflos ergeben, sondern versuchen, den Favoriten Paroli zu bieten.

Anpfiff ist am Sonntag um 17 Uhr. Die Zuschauer dürfen sich auf ein spannendes Spiel freuen, in dem der Tabellenführer seine Heimstärke und die verbesserte Abwehrarbeit unter Beweis stellen möchte.

Im Anschluss greifen die Routiniers der Männer III ins Geschehen ein und treffen auf den TuSpo Nürnberg II – ein weiterer Grund, in die Halle zu kommen und die Teams lautstark zu unterstützen!

<u>Tabelle Damen Bezirksoberliga Mittelfranken 2025/2026</u>

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Roßtal	5	5	0	0	179:134	45	10:0
2	SV Puschendorf	4	3	0	1	143:118	25	6:2
3	TSV Weißenburg	5	2	1	2	124:131	-7	5:5
4	TV Gunzenhausen	6	2	1	3	135:159	-24	5:7
5	SC 04 Schwabach	4	2	0	2	131:124	7	4:4
6	ESV Flügelrad	5	2	0	3	118:141	-23	4:6
7	HBC Nürnberg II	5	1	1	3	133:143	-10	3:7
8	TV Dietenhofen	5	1	1	3	134:147	-13	3:7
9	SpV Mögeldorf	3	1	0	2	66:66	0	2:4
10	HG Zirndorf II		zurü	ckge	zoge	en am 09.10.2	2025	

Die Damen in der Saison 2025/2026



Hintere Reihe von links nach rechts:

Antonia Schönfeld (14), Wörner, Lea (12), Kaldung, Celina (8), Melanie Eisgedt (6), Lena Meßthaler (7), Marion Schrader (96), Alexander Brandscher (Trainer)

Vordere Reihe von links nach rechts:

Martha Betz (1), Mareike Mailänder (4), Andrea Raum (9), Ricarda Spreiter (15), Annika Peipp (11), Jessica Kaiser (27)

Es fehlt: Sandra Becker (18)

Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Bezirksliga Mittelfranken

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	Ν	Tore	+/-	Punkte
1	Tuspo Nürnberg	6	5	1	0	193:163	30	11:1
2	TSV Wendelstein II	6	4	1	1	189:162	27	9:3
3	SpV Mögeldorf	5	3	1	1	180:143	37	7:3
4	MTV Stadeln II	6	3	1	2	206:187	19	7:5
5	TSV Weißenburg	6	3	1	2	199:197	2	7:5
6	TSV Roßtal II	4	2	1	1	134:110	24	5:3
7	HBC Nürnberg III	5	2	0	3	143:143	0	4:6
8	TSV Altenberg	4	1	1	2	119:122	-3	3:5
9	TuS Feuchtwangen	6	1	1	4	194:248	-54	3:9
10	HG Ansbach II	5	1	0	4	150:175	-25	2:8
11	TSV 46 Nbg	5	0	0	5	113:170	-57	0:10

3. Männer: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte	
1	TSV Roßtal III	6	5	0	1	213:165	48	10:2	
2	ESV Flügelrad II	4	4	0	0	158:90	68	8:0	
3	SG Kernfranken II	5	4	0	1	134:132	2	8:2	
4	SpVgg Greuther Fürth	4	3	0	1	124:100	24	6:2	
5	HG Zirndorf II	6	2	1	3	167:174	-7	5:7	
6	Tuspo Nürnberg II	4	2	0	2	100:111	-11	4:4	
7	HBC Nürnberg IV	5	1	0	4	104:158	-54	2:8	
8	MTV Stadeln III	5	0	1	4	132:167	-35	1:9	
9	HSG Falkenheim Johannis	5	0	0	5	108:143	-35	0:10	
10	SpV Mögeldorf II	außer Konkurrenz							

Damen 2: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	1.FC Schwand	2	2	0	0	44:38	6	4:0
2	HG Zirndorf III	1	1	0	0	33:24	9	2:0
3	SG Kernfranken	1	0	0	1	17:22	-5	0:2
4	TSV Roßtal II	2	0	0	2	45:55	-10	0:4
5	TSV Altenberg II	außer Konkurrenz						
6	SV Puschendorf II			í	außer	Konkurrenz	<u>'</u>	



Thomas Spieß

...Ihr Maler für alle Zwecke!







Ihr kompetenter Fachbetrieb vor Ort.

Bei uns werden Sie passend zu Ihren Vorstellungen beraten.

Unsere Leistungen für Sie..

- sämtliche Bodenlegearbeiten
- Fassadenarbeiten / Gerüstbau
- Maler & Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten / Trockenbau
- Ökologische Lösungen Musterservice für Böden Tapeten und Farben.







Leitelshofer Str. 2 | 90574 Roßtal-Kleinweismannsdorf | Telefon 09127 / 90 31 77 | Telefax 09127 / 90 31 88 | www.spiess-maler.de

Beratung • Montage • Service



Andreas Welzhofer

Haustechnik





Hotline 09127 - 902544

Fürther Str. 6 • 90574 Roßtal info@welzhofer-haustechnik.de

www.welzhofer-haustechnik.de



Gewerbering 15 | 90574 Roßtal Tel. 09127 – 6822 | Auto.Schmidt@web.de

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 12.45 - 17.00 Uhr

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 12.45 - 17.00 Uhr Fr 7.30 - 12.00 + 12.45 - 16.30 Uhr





- Kundendienst u. Reparaturen für alle Fabrikate
- Radio- u. Mob. Kommunikationstechnik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV und AU im Haus
- Fahrzeugdiagnose
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Klimaservice



Der Kader der "Erschden"

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) – Dominik Schmidt (3) – Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Emil Wilhelm (7) – Dominik Bühler (9) – Simon Meßthaler (11) – Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) - Christoph Nepf (22) - Wolf Hagen (29) - Lukas Gruber (33) - André Schramm (16) – Ansgar Haubold (55) – Timo Matschl (65)

Trainer: Władysław Makowiejew

Samstag, 22.11.2025, 19:30 Uhr Nächstes Auswärtsspiel:

SG Helmbrechts/Münchberg - TSV Roßtal

Gymnasiumhalle Münchberg Hofer Str. 41, 95213 Münchberg

Samstag, 13.12.2025, 19:30 Uhr Nächstes Heimspiel:

TSV Roßtal – HSV Hochfranken

Mittelschulhalle

Redaktion: Christian Krach

...OMV WAR FINMAL JETZT SIND WIR Wir akzeptieren weiterhin alle Karten, auch Routex bleibt! Mo-Fr: 05.00 - 22.00 Uhr

Esso Tankstelle Mete

Fürther Straße 2 09127/9079612 06.00 - 22.00 Uhr Tel.: Sa: So: 07.00 - 22.00 Uhr 90574 Roßtal E-Mail: info@mete-tankstelle.com